

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Haardt, Gutenbergstraße 2 - 4
 Verlagsort: Neustadt/Haardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
 Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

2. Jahrgang

Nummer 107

Dienstag, den 9. Mai 1950

Wetterbeobachtungen in MEZ Gestern: 13 Uhr

O r t Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	fast bed.	15	ENE 9	1016.8	17	
K'launtern	385	fast bed.	20	NE 23	1016.9	14	
Mainz	131	Dunst	5	NE 11	1018.8	14	
Trier	273	Dunst	11	NE 16	1016.7	16	
Koblenz	98	Dunst	7	WNW 4	1017.6	13	
Nürnberg □	611	wolkig	16	NE 16	945.6	12	
Erbeskopf □	817	bedeckt	20	N 14	922.3	12	
Fuchskaute □	657	Dunst	8	SE 2	940.2	10	

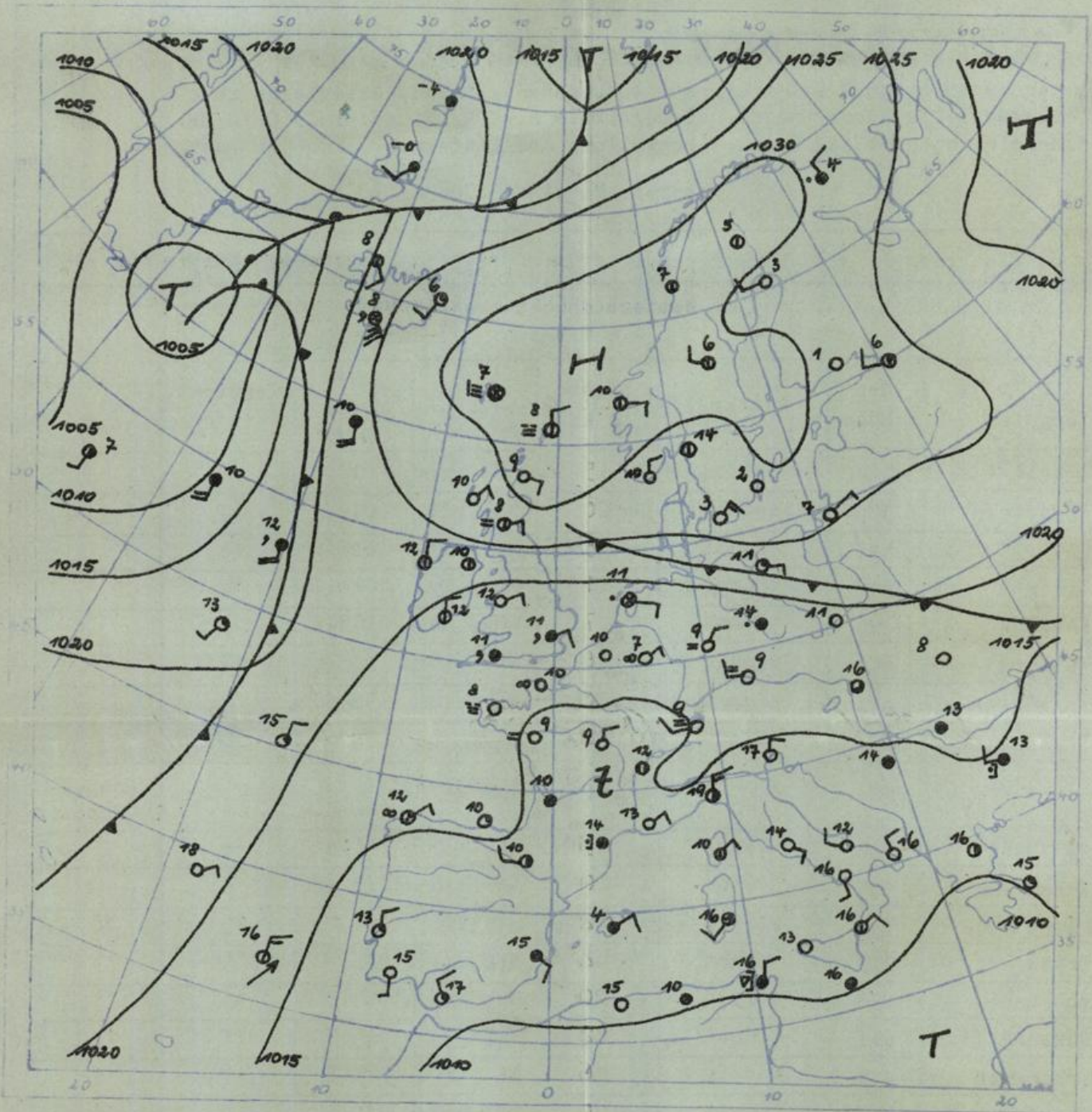
Gestern: 19 Uhr

O r t	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	Höchst- Temp.
Neustadt	146	heiter	15	ENE 9	1016.4	16	18
K'launtern	385	wolos	20	NE 16	1016.6	14	16
Mainz	131	wolkig	12	still	1016.2	15	16
Trier	273	Dunst	14	NNE 23	1016.2	15	19
Koblenz	98	wolkig	20	E 4	1015.9	16	17
Nürnberg □	611	Dunst	12	ENE 9	945.7	11	14
Erbeskopf □	817	wolkig	16	NE 20	922.3	11	13
Fuchskaute □	657	Dunst	10	E 2	940.0	10	11

Heute: 07 Uhr

O r t	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	wolos	15	still	1018.1	8	-	6	-
K'launtern	385	Nebel	0.15	NE 9	1018.8	7	6	7	-
Mainz	131	Nebel	0.5	still	1019.9	9	2	6	-
Trier	273	Dunst	4	NNE 9	1018.7	7	4	6	-
Koblenz	98	Nebel	0.8	NNE 4	1018.6	9	-	8	-
Nürnberg □	611	Nebel	0.1	still	946.6	8	1	7	-
Erbeskopf □	817	heiter	16	ESE 27	923.1	9	6	6	-
Fuchskaute □	657	Nebel	0.1	WSE 9	941.1	8	6	7	< 1

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht vom 9. Mai 1950:

Das gestern erwähnte über Frankreich abwandernde Tief ist nur noch schwach über Südfrankreich und der Biskaya zu erkennen. Es löst sich weiter auf. - Die über Norddeutschland gelegene Schlechtwetterzone dagegen blieb erhalten und dehnte sich bis an die englische Ostküste aus. Die Erklärung für dieses nun schon seit Samstag Morgen ortsfeste Regengebiet ist wahrscheinlich in der Luftmassengrenze zu suchen, die sich hier zwischen der dem russischen Hoch entströmenden Kaltluft und der über die Ostalpen in der Höhe vordringenden Warmluft ausbildete. Nur ein Vordringen der Kaltluft kann dieses Wolkenfeld verlagern. Da die Südwestgrenze der Kaltluft aber strömungsparallel verläuft, kann keine wesentliche Verlagerung erwartet werden; im übrigen scheint auch mit der weiter austrocknenden Kaltluft das Schlechtwettergebiet von Ost und Süd her abzuschmelzen, der Hochdruckeinfluss also zuzunehmen.

Aussichten bis Mittwochabend:

Nur im äussersten Norden von Rheinland-Pfalz am Mittwoch wolzig und etwas regnerisch. Im übrigen vorwiegend heiter und trocken. Kühle Nacht, Mittagstemperaturen bis etwa 18 Grad, östliche Winde.